## Eine Cochter des Sudens

Comun, nach bem Frangofffden beatheitet pun Jr. Begensberg.

(Bortlegung.)

Biscaros verließ ben Caal und trat vor das Cinfahrtether, wo ein mit zwei Pferben beipannter Wagen bielt. Der Ehirrfteber beeilte fich, ibm ben Edlag gu offnen und diefen hinter ihm wieber ju ichliegen, bann gab er bem Buticher, ber feine Libree trug, ein Beichen, fort-

Bevor fich noch bie Augen bes Da tere nach bem Berlagen ber famintlid in eleftrifdem Lidite itrablenben Manme bes Gafthores an die brangen berr fcbenbe Tunfelheit gewohnt batte, vernahm er eine Stimme, Die er jojort er fannte. Gie fagte: "Man ming fid) Ihrer alfo mit Vift bemadtigen, wenn man Gie iprechen will ?"

"Wit, Gie find ce, Gran Margueja ?" murmelle er.

"3a, freilich bin ich ce," gab Dolo-

red jurud. "Ich habe mit Ihnen wich tige Dinge gu beiprechen und Gie beewegen autgefucht.

Biecaros jah tein Mittel, fich Diejem Beifammenfein gu entziehen; er faßte baber ben Entidiling, Dieje ibm anige brungene Gelegenheit in benuten, um fich mit Beater;' Stiefnintter ein fur allemot andeinanderzusepen. Dag ber Wagen uicht die Richtung nach ihrer Wohning eingeschlagen hatte, fonbern nach bem hafen gu fugr, war ibm nicht entgangen.

"Mun, fo fprechen Gie, Gran Marqueja," fagte er falt.

"Bunadit mochte ich von Ihnen wif fen, weehalb Gie fich benn gar nicht bet mus feben faffen," begann fie in ihrem einichmeidelnoften Conc.

"Weit 3hr Herr Gemahl mich nicht in einer Beije empfangen bat, Die mich ermutoigen fonnte, ofter gu fommen."

And davon muß ich mit 3buen reden. Gie follen Alles erfahren, mas bei und vorgeht, ich will gang fret und offen fein, Gie muffen mir aber auch aufmertiam guboren. Es wird etwas tange bauern, benn ich bie genothigt, bis anf ben Anfang unferer Befanntichaft gurudgugeben, bamit Gie mich beiter verfteben."

Der Mlater madite fich nach biefer Einfeitung auf eine leibenichaftliche Scene gefast, bei ber ce feinerfeite falte Rube gu bewahren galt. Dann durfte er aber and hoffen, bei biefer Museinanberfegung aderlei wichtige Binge gu erfahren, die er noch nicht wußte.

"Ich bin gang Chr, gnadige Grau," "Erinnern Gie fich noch, wo wir und

Bum erften Male faben ?" "Co war auf einem Ball im Rafino

An Alexachon.

"Jawohl, Gie taugten mehrmale mit meiner Stieftochter und fimmerten fich febr wenig um mich, was ich Ihnen febr übel nabm. Im folgenben Tage nal, men Gie feinen Anlag, fich und wieder zu nabern, was ich darauf ichob, bei diefer löftige Lafuente immer um mich herum war und mir mit feinen faden Artigfeiten läftig fiel."

"Har zufällige Umftande hielten mich ab," wari Biscaros cin.

ich habe jenen Menichen bo mate oft verwünicht, und ich tounte feinen Tob nicht fo bedanern, wie es eigentlich in ber Ordnung gewesen mare. Dagegen bot mir dies Ereignig eine er-

wilnichte Gelegenheit, 3buen gu zeigen, weffen ich für Gie jabig fei. 3ch fonnte Gie vertheidigen, wührend ber Ochein gegen Gie gengte." "Aber ich war ja unidutdig!" riei

"Das murbe aber Niemand geglaubt haben, wenn ich nicht bezeugte, ich hatte ben Marber banomitichen ichen, und es fei ein Wenich in der Tracht der dortigen Landbewohner gewesen. 3ch log bad, um Gie gu retten."

"Wie, Gie baben ibn in Birflichfeit nicht gesehen?"

"Nein, und ich bin auch ziemlich feit bavon überzengt, bag es fein folder Menich geweien ift, der Lafnente nie bergeichoffen bat. Aber ich mußte, bag mein Beugnig Gie retten murbe, und ich zögerte baber nicht, es abzugeben. 3d jage bas nicht etwa, um 3bnen bemertbar ju machen, bag Gie mir Dant fculbeten; burchans nicht, denn ich babe nicht vergeffen, wie Gie mir feit dem zweimal in ichwieriger Lage bei Handen : wir find also guitt."

Er wollte dagegen profictiren, dodi fie wehrte ab und fuhr gebieteriich fort : "Unterbrechen Gie mich nicht, denn meine Beichte ift noch nicht gu Ende, und ich will, daß Gie diejelbe gang vernehmen."

"Ihre Beichte?" warf Biscaros betroffen ein.

"Jawohl-Gie follen mich gang fennen ternen. Gie haben wohl, wie ich annehmen barf, unfer Bufammentreffen im Walde von Arcadion noch nicht vergeffen. Schon damals habe ich Ihnen mein Berg geoffnet, Ihnen von meiner traurigen Jugend ergabtt und Ihnen befannt, daß meine erfte Liebe mit einer bitteren Entfanidung endete. 3d mußte erfennen, daß fie einem Unmurbigen galt, ber-

"Der Gernando v. Gan Diguel beißt," fiel Anrelio ein, "ja, bas weiß ich bereits."

"Der Graf ift ein gefährlicher Menich-

"And davon habe ich mich bereits überzengen fonnen !"

"Er befitt Briefe von mir, die er nicht berausgiben will, er bedroht mich auf jede Weife und hat mich baburch gezwungen, eine Che meiner Stieftochter mit ibm in Ausficht zu nehmen. Mein Mann ift in gang unbegreiflicher Weife für ihn eingenommen, an ibn Ich, ich habe ja gar feinen Grennd, feinen Meniden, der mid wirflich liebt ; Darüber jugefommen fein." ich bin tief ungludlich, wenn auch Gie mich gurudweifen. D. mein Greund, wollen Gie mir nicht beifteben? Bebt

Gie wollte fich an feine Bruft werfen und ihre Arme um feinen Bals fchlingen, doch Aurelio wehrte fie mit fefter Sand von fich ab, indem er fagte: "Sie vergeffen gang, gnabige Frau, bag bann. Biecoros war freb. baft bie Gie verheirathet find !"

mid, die in Cehnjucht nach Ihnen fich

wenn ich mich baritber hinwegiente, bag man mid als junges nurrialgrenes Mabden einst überrebet bat, einem atten Manne meine Sand ju reichen? Aber ich bin feine Pflidetvergeffene 3ch begebre ja nur ein Wert ber Beff. nung von Ihnen, dann wift ich gerne warten, bis ich wieder frei bin-mein Gemahl gehort ja jest idien faum noch ben Bebenben an, jo ciend ift er. Beurtheiten Gie mid nicht folich, Murelio. wenn ich fo ju Blinen rede und Ihnen mein Junciftes offenbare ; 3di fann nicht bendein und Berfteden ipielenich mußte co Bhuen einmal jagen, wie

glithend ich Gie liebe !" Der Wagen rollte jest über bie Quais am Safen babin. Biscaros jah ein, bas er ber Unterredung ein Biel jeben muffe, und er entgegnete baber furg: "3ch bedauere fehr, gnabige 3hnen gefteben gu muffen, bag ich Gie nicht liebe und niemals lieben merbe !"

Dolores inhr gurud, und gifchend tam ce von ihren Lippen : "Biffen Gie auch, daß das die fdilimmite Beleidigung ift, die ein Mann einem Weibe anthun fann? 3ch aber werbe bafür Rache an Ihnen nehmen, und Gie folten es baid berenen, mich jo verächtlich behandelt ju baben."

"Gie jetbit haben mich gu jener Er florung gezwungen. Raden Gie fich aber immerbin, ich werbe fogar nicht einmal in Erstannen gerathen, wenn Gie mit der Ausführung Diefer Rache ben Beren Grafen v. Can Mignel beauftragen follten."

"D' nein," rief fie jest in blinder Buth. "3ht Blut genügt mir nicht, ich will Ihre Chre vernichten."

"Die ift über 3hre Raufe erhaben." "Spielen Gie boch nicht ben Etolgen und Unnahbaren. Gie wiffen ja recht gut, bag es in meiner Sand liegt. Gie bahin gu ichiden, wohin Gie gehoren. und wo Gie langft maren, wenn ich Thorin nicht für Gie gezeugt hatte."

"Ich verftebe Gie nicht." Ste thun wenigftens fo. Daber will ich Ihnen fagen, bag ich gerade aus einem Beufter meiner Billa fah, als jenes Berbrechen verfibt murbe, und daß ich in bem Manne, ber ben Echuf abgab, gang bentiich - Gie erfannt habe,"

"Dann werden Gie fid eine ftrenge Strafe gugieben, well Gie guerft falichlich ausgejagt haben," verjeute Biecaros ipotina.

"Id werde bas bamit entidulbigen, bag ich guerft Mittelb mit Ihnen empfunben batte, bag mein Gewiffen mir aber jest feine Rube mehr liege. Hebri gene ift ee mir gang gleich, ob ich bejreuft werbe, wenn ich unr meine Rache habe."

"Nun, fo versuchen Gie es immerhin. 3d werbe mid ju vertheibigen millen."

"Go foll alfo Rrieg zwijden uns fein? Meinerfeite wird er ohne alle Snade geführt werben, bas fage ich

Ihnen vorher." "3d gweifte nicht baran, ce ift aber wohl Beit, unfere Bwiefprache gu bren-bigen. 3ch werbe ausgleigen."

"Bitte, warten Gie noch einen Mugenblid, bis wir in die Calle Bernando einbiegen. Der Stuticher bat ben Befehl, dort zu halten. Ich habe ingwiichen Zeit, Ihnen noch Einiges mitzu-"Was fonnte bas wohl fein ?"

"Dan ich weiß, weehalb Sie mich mendweifen. Gie wurden nicht fo graufam gewesen fein, wenn Gie fich nicht wie ein Thor in meine Etieftochter vergant hatten." "Wenn Gie bas winften, hatten Gie

fid um fo weniger einer Burudweifung meinerfeite ausjegen jollen." "Sie gefteben alfo, bag Gie Beatris

fieben, und wagen mir bas gu fagen?" "3a, bas mage ich !"

Bohin fott benn aber biefe Liebe führen? Gin Frantein v. Aranda wird niemale Sennora Biscaros beifen, bas ware ja ladjerlich. Wenn fie felbft barein willigen follte, fo wird ihr Bater ed niemate zugeben !"

Gie beabsichtigte ihn durch Dieje beleidigenden Worte ju reigen, bag er endtich feine Burudhaltung aufgabe, allein ber Mater burchichante ihre 216ficht und fragte gang rubig : "War bas Alles, Frau Marqueja, mas Gie mir noch zu fagen hatten?"

Dolores big fich auf die Lippen, dag fie bluteten, bann fließ fie hervor : "3ch will mir noch die hoffnung augern, daß Beatrig noch lange genng leben moge, um Ihre Berurtheilung zu vernehmen !" "Rod lange genng-mas wollen Sie damit jagen ?"

"Ich will bamit fagen, bag meine Stieftochter ürztlicherseits aufgegeben ift und feine vier Wochen mehr gu leben hat. Gie wird alfo unter gar feinen Umfranden die Ihrige werden fonnen." Gie glaubte ibn burch bieje Runde

völlig niederzuschmettern, boch Biecares war fest überzeugt, daß fie die Unwahrbeit rede, und ließ fich daber nicht außer Jajjung bringen.

"Ind Die Mergte taniden fich mitunter," erwiderte er gelaffen. "In einem folden galle doch wohl

fanm. Geben Gie boch gu unferem hausargt, Doftor Tarrega, und befragen Gie ibn. Er wird Ihnen ficherlich nicht verhehlen, daß ibr Buftand ein hoffnungelofer ift, wenn man es meinem Gemaht, ber felbit frant ift, auch vorlaufig noch veridmiegen bat. Beatrig icheint fich durch eine Erfaltung den Reim ber Schwindfucht geholt gu haben. Diefe guerft unbeachtet gebliebene berhangnigvolle Rranfheit ift jest in voller Entwidelung begriffen."

Je gefahrlicher fie Beatrig' Bufiand fdilberte, befto mehr nahm feine Buverficht ju, fie fage bie Umvahrheit, unr um ibn gu qualen. Er autwortete baber: "Das fann nicht fein. 2Benn tann ich mich alfo and nicht wenden. Fraulein v. Aranda wirflich jo frant mare, fo wurde mir ichon eine Stande

"Durch wen? Aba, ich verftebe! Bedenfalle burch bieje Bernabette, Die aber icon morgen früh unfer Saus benn fein gunten in Ihrem Bergen für verlaffen wird, um nicht mehr babin gurudgutebren. Mein Mann jagt fie fort, fie wird Ihnen alfo fernerbin nicht mehr ale Spionin dienen ton-

nen." In Diefem Augenblide bog ber 2Bagen in die Calle Gernande ein und bielt

auf ben Gig gmind.

Gine Bierreifennbe fpater trat fie in geindit, ba die erfahrene und ichariblidende Alte überzeugt war, bag Bie-

"Min, mas fagte er ?" forichte Carmen, allein Die Marqueja war jo aufgeregt, baft fie nicht gleich zu antworten haftigen Schritten bas Gemach burch. maß. Gie rig bie feinen Bandichuhe, die fich nicht raich genng von ben Gingern ftreifen liegen, in Stude und warf fich bam auf einen Divan, wo fich ibre ant's Sochite gereiste Spannung end. lich in einem Strom von Thranen lofte. 3hr ganger Rorper erbebte unter tonpulfivifchem Buden, mabrend fich ihre allerlei Rojenamen gurebete.

Endlich fand Die Marquefa Worte. "Berichmant, beichimpft, verachtet," fiteg fie hervor, "und bas um biefes Maddens willen, die mir vom ersten Augenblide an verhaft gewesen ift! Aber fie follen diefe Stunde bugen, alle Beibe ich werbe mich furditbar rachen !"

Bergebene judite Die Amme fie gu berubigen. "Gib Dich boch gufrieben, mein juges Berg," bat fie. "Bas willst Du benn von einem Meniden, ber thoricht genug gemefen ift, fich in bas bleichfüchtige Mind ju vergaffen, ber eine Beatrig gu tieben bermag, wenn ihm bie Buld einer Dolores winft! Hebertaft thu Can Mignel, ber icon mit ihm Abrechnung halten wird. 28as Deine Stieftechter beirifft, fo habe ich Dir ja gefagt, baß fie feine feche 2Boden mehr leben joll. Die weigt, bag ich Wort halte, tag mir alfo Beit, unverbachtig bas begonnene Werf ju vollenden !"

"Das ift aber viel gn lange," verfente Epfores mit einem Blid, ber er fennen tieß, wie glübend ihr Durft nach Rache war. "Gie foll noch in biefer Radit fterben, und gwar burch meine Sand!" Danitt ging fie ju ihrem Schreibtifche, öffnete ein Schnbfach und nahm einen Dold beraus, beifen fcmale, dunne und haarscharfe Allinge fie mit einem Cacheln ber Befriedigung

"Ber mird gum Dolde greifen, wenn es Mittel gibt, die gang im Stillen und ohne eine Spur von Demjenigen gu verrathen, ber fie anwandte, jum Biele führen!"

"Hinn gut, aber es ming fofort gefchehen!"

"Das ift unmönlich, benn Bernabette tft bei ihr und wird and ficherlich wie-Tia Carmen ift body noch ichtauer!" Ein hohnisches gacheln gudte um ben wieder fortfuhr : "Wir muffen worten, bis biefe burchtriebene Dirne ans bem Baufe ift, eine Uebereilung fonnte und Beide verberben, mein Goldfind."

"Mun, morgen wird fie ja fortgejagt merden. Go lange will ich mich noch gedulden, aber in ber madiften Racht minft meine Mache vollftredt werbenhorit Du?"

#### 9. Mapitel.

Anrelio Biscaros horte es in feinem Bimmer, wie von bem Thurme der nahen Rirche St. Maria bel Mar die Mittageftunde iching, und noch immer martete er vergebens auf bas in gino. ficht geftellte Ericheinen ber Bofe. Er hatte an feinem Bilbe ju arbeiten berfucht, es aber bald wieder aufgeben muffen, ba eine innere Unruhe ihn quatte, die mit jeber Stunde gunahmt.

Seine Mervofitat wurde noch bermehrt, als er gu wiederholten Malen ben laffen und mitgebracht. Es gibt aus ber Wegend bes Bajenviertels gowaltigen garm, übertont von Gewehrichuiffen, vernahm-ein Beweis, baft es bort bereits zu Unofdreitungen gefommen war.

Er las in ben Morgenzeitungen, welche die gunehmende Erregung unter ber Bevolterung tonftatirten. Gleichzeitig wurde verfichert, daß bie Regierung auf ihrer But fei; bas Militar werde in den Stafernen bereit gehalten, und die Gendarmen und Schutziente feien bis an die Babne bemaffnet morben. Gin Erhebinigeverind ber Maifen bot alfo nicht die mindefte Ausficht

auf Erfolg. Endlid horte ber Maler bie Bandthure geben und braugen Schritte fich nahern. Mobath ericbien auch Jovetlauos, ber bireft bom Juftispalaft gu feinem Freunde geeilt war, und mit ihm famen Bernadette und ihr Brautigam,

die er auf ber Strafe getroffen batte. gleich in fieberhafter Erregung fich nach Beatrig' Befinden erfundigend. Er fah ja, daß das Madden ihm bedeutungevolle Rachrichten zu überbringen batte, denn fie war felbit blag bor Mufregung und vermochte nur mit Muhe die Thra-

nen gurudgubrangen. vernommen habe, noch unverändert. Bevor wir aber mehr horen, wird es gut fein, wenn Gie uns gunachft in Rurge von Ihrer Unterredung mit ber Marqueja am geftrigen Abend Mittheis lung machen. Es burfte bas von ber größten Wichtigfeit fein."

Bisenros berichtete fein Erlebnig und fclog mit ber Biebergabe ber Drobungen, welche Dolores gegen ihn und Beatrig ausgeftogen hatte. "Wenn ich mir auch fagen mußte, ce feien nur Meugerungen einer blinden Wuth," fügte er hingu, "wurde es mir babei doch einigermaßen unheimlich." "Salten Gie bas nicht für leere Dro- Beatrig' Bimmer bifinen tieg, und gwei-

"And worr es benn ein Berbrechen, | Demilde Gerne endfich vornber war, er pungen. Derr Wesenvol," fagte jest bir | tens, bag eine Lapereuthur von vor in | tounte. Seinft mem Bruder hat nich offnete ruid ben Bagenichtog und fein Bote eindringlich, "Die Marquefa und bas Chiafginmer meiner Berrin fuhrt, bie leigefte Alumng, fur wen die Arje and, um ihn bann mieber binter fich ju fore Selferonelferin werben fie jur bie mir von jenem Gelaf aus ju offnen uifpraparat befeinunt waren, bie er mir "Ihr follt alle Beide fierben!" rief verlaffen habe, dervon nivgen Sie fest bemerkbar ift. Da zu dem Zimmer ertifet zusandte. Ich hatte ihm ge ihm die Macgues in bodiese Erregung überzeugt iein. Hat Worgen bat meiner Herrin zwei Schlüssel vorhanden ichrieben, das ich sie für hohe Preise an nicht zum hold ohnmachtig mich der Herr Marques kommen lessen, fünd, so habe ich einen davon an wich eine vornehme Came als Schönlicit um mir angufunbigen, bağ er mir meinen Lohn voll anvenhien murbe, bag ich ihr Bondoir, wo Carmen, wie gewohn | aber fein Sans fofort ju verlaffen habe | werbe bort wachen und bas gruntein lich, ihrer Gebieterin barrte. Die Alte und inebejondere meine Berrin nicht erichtet bei ihrem Ericheinen, fo ent- mehr wiederieben burfe. Da ich auf ftellt und feltfam verandert erichienen Diefe Magregel vorbereitet war, fo ihr die fonft jo ichonen Buge. Gie nahm ich fie gejagt bin, erflarte aber wußte fofort ben Grand, benn fie batte mit aller Befrimmtheit, ich tonne nicht Dolores vergeblich von ihrem Ber- fo Sals über Ropf bavon geben, fonbaben, ben Maler burch eine perfonliche tern muffe minbefrens vierundzwangig Begegnung umguftimmen, abgurathen Stunden Beit haben, um meine Cachen ju paden und mid nach einer anderweicaros die Stieftochter ihrer herrin mir bas nicht jugefianden werbe, fo

tigen Unterfunft nmgufeben. Wenn muffe ich bie Bilfe ber Behörben aurufen ; and befrande ich barqui, meiner Sennorita vor bem Weggeben wenigfiens Lebemohl gu fagen. Er ging bann verfprochen, von heute Abend an bie vermochte, jondern erft einige Male mit endlich darauf ein, erffarte mir aber, daß biefe leste Unterredung mit feiner Todgter umr eine gang Inrge fein burfe und in feinem Beifein ftattfinden muffe. balt, wird ibn bort unter ben Banmen Bis babin fei mir ber Butritt gu ihren Bimmern unbedingt verwehrt. 3ch werde alfo morgen Bormittag meinen Dienft verlaifen, und bann muß es 3hre Aufgabe merben, Berr Biscarps, für Grantein Bentrig eingntreten. Go ehemalige Murme neben fie fette, fie geht um Leben und Tod, und nach bem, ftreichelte und ihr wie einem Rinde unter | was Gie vorhin ergablt haben, fürchte ich, daß die Entscheidung gang nahe be-

Jovellange legte feine Sand befdmiditigend auf Bernedettes Birm und fragte: "Lone ift es benn aber rigentlich, bas bie junge Dame bebrohr? Ronnen Gie und Beweife-"

"Das ift ja eben bas Schredliche," Bernadette in Thrunen ausbredend, "bag es mir biober unmöglich war, folde anfgufinden. Aber ich boffe, baß es Janen gelingen wirb," bamit ftellte fie mehrere Mebiginflafdichen auf ben im Atelier frebenben Tifch, fuhr bann aber gleich fort: "Sie, meine Berren, haben Grantein v. Aranda in letter Beit nicht mehr geschen, Gie haben baber auch feine Ahnnug babon, wie gefdwücht und verfallen fie bereits Das Uebel macht mit jedem Tage fichtliche Fortichritte, ohne bag unfer alter Sauvargt elmas bagegen ausgurichten vermag. Seine Medizinen und Linderungenetrante mogen an fich wohl gan; gut fein, aber ich habe die lieberjeugung, bag ibnen burd bie Warquefa und die alte Bere Carmen in Heinen Dofen Gift jugefest wird. Weine tiebe Berrin joll ailmalig hinfieden,

Merberinnen fallt." "Wie, Dies entfetiliche Weib follte bereits gur Berbrecherin herabgefunten

ohne bag babei ein Berbacht auf bie

fein ?" fendite Biscaros. Der Stanisamwalt wiegte bagegen gweifelnd ben Ropf und meinte : " Gind Gie nicht wohl etwas gu febr gegen bie Marqueja eingenonmen, mein liebes Rind? Co gibt ja aud) natürliche Erflarungen für die Arantheit Ihrer jungen Berrin. Fran v. Aranda liebt ibre Stieftochter gang gemig nicht, aber fie wird fich boch fehr bittett, fie auf eine ber die Racht bei ihr bleiben, wie fie es Beise aus bem Wege ju raumen, Die Phiumpniwern nach des Cottors Auin ber legten Beit ficts gethan bat- ihr felbit verberblich werden fonnte. ausgenommen bor acht Tagen, als ich Und bann ift es auch nicht gang leicht, fie am Abend von aufen in ihrem Bint- | fich in ben Befit von Giften gu feisen mer eingeschloffen batte. Geitdem ift und folde in ber von Ihnen angebentefie boppelt auf ihrer but, aber die alle ten infiematifchen Weife gur Ampen bung gu bringen.

"Sie wiffen nicht, bag bie alte Cargabntojen Mund ber Alten, Die bann men bie Toditer eines Apothefere in ober bei Granada ift, beffen Cohn jest bas Gefchaft bee Batere übernommen hat; ich habe das gufallin von einem Landsmann ber Aliten gebort, ber bei meinem Bater in la Tejte gu thun hatte. Collte co aifo ber unbeimlichen Berjon febr fdwierig gemejen fein, fich - jumal. wenn fie eine hohe Summe bieten fonnte

-burch ihren Bruder bas erforderliche Gift mit ber nötligen Anleitung gu verichaffen? 3d bin in meinem Berbachte noch bestärft worben, feitbem Beter von unferen Bandmeifter vernommen bat, daß Carmen alle die fitr Fraulein Beatrig bestimmten Mediginen und Erante in Empfang nimmt. Gie hatte alfo frete Beit und Gelegenheit, ihre Beimijdjungen ju maden, bevor ich bie verordueten Mittel erhielt, um fie ber Cennorita gu reichen. 3ch habe nun unanffällig mehrere Stafdichen von bem Nachtrifdichen meiner Berrin veriduvin ja, wie ich gehort habe, Gelehrte, Die folde Cadien gang genan unterinden tonnen. Da burfte es Ihnen alfo möglich fein, fich gleich Gewißbeit gu verfchaffen, ob mein Berbacht begründet

ift ober nicht." "Das haben Gie gut gemacht," lobte Jovellanos. "3ch werde die Alliffigfeiten einem unferer Berichtschemifer jur fofortigen Hutersuchung übergeben, und dann werden wir ja feben, woran wir find. Enthalten die Medizinflafch den wirflich Wift, jo würde natürlich ein fofortiges gerichtliches Ginichreiten gegen die Marqueja und ihre Belferehelferin erfolgen, um Frantein v. Aranda por einer Fortjegung biejer tenflijden Angriffe gu ficbern."

"Wenn es nur nicht bereits gu fpat

ift!" ftohnte Murcin. "Mein, uein," troftete Bernabette "noch ift es Beit gur Mettung. Bei Tage werden die beiden Giffmifderinnen Murelio begrüßte die treue Dienerin auch nichts Enticheidendes ju unter feiner Geliebten auf das Berglichfte, gu- nehmen wagen, aber nach den Drobungen ber Marqueja bangt mir bor ber fommenben Placht. 3ch werbe bei meiner Cennorita wachen-"

"Alber wird man bas gugeben ?" warf der Mater beforgt ein.

"Nein, gang gewiß nicht, aber es fiel der Jurift ein, "der Zusiand von effen io thun als ob ich ermudet sei und vernommen bobe und bereits mich aus dem Dienschetzwielle und vernommen bobe und braucht Miemand auger une bavon gu meine im Daditod gelegene Rammer begeben. Bon bort werde ich mich bann nach einer Weile gang leife gu meiner Berrin herunter ichleichen." "Man wird Gie aber in beren 3im-

mer entbeden !" "Seien Gie ohne Gorge.- Heben bem Schlafzimmer ber Sennorita im gweiten Stod befindet fich ein ftete perichloffenes Gelag, bas mit altem Gerumpel gefüllt ift. Bor einiger Beit trieb mich die Mengier gu erforiden, mas in jenem Gemache fei, und bei biefer Gelegenheit entdedte ich erftens, dan ce fich mit bem Schluffel gu freaulein

Bahrbeit machen, jobald ich bas Sans und vom Chlafzimmer ans ger nicht als aufdeinend barmtoje Tonielten genommen und fann mich bente Abend mittel perfanje, mas ja gang und gan in ber Mumpelfanoner verbergen. 3ch wenn es Noth that-beidingen, ohne ban ich fie vorber ju antaftigen brauche benn bas muß bei ihrem ichmachen Ba ftanbe möglichft perbutet merben."

Die beiben Berren maren gang erffaunt über bie Raltblütigfeit und Gi dierheit bes Rammermaddens, mabrend Beter, ber nur ab und gu ein Wort baswiften geworfen batte, por fich bin idmungelte, ale jei er fol; barauf, ein jo fluges und tapferes Brantdjen fein eigen uennen zu tonnen.

"Und unn noch Gines," fuhr bie treue Bofe bann fort : "Beter bat mir gange Racht burch por unferem Sanfe Wache gu halten. Wenn er fich in ber mittleren Alice ber Calle Gitrella auf Riemand gewahren. Da fteht auch eine Bant, auf ber er figen und babei

boch die Wenfter von Graulein Beatrig' Schlafzimmer im Ange balten fann. Cobald eine brennende Reige por einem ber beiben Renfter ericheint, wird er mir fofort ju Gilfe eilen ; follte bas Saus ichon geichloffen fein, fo muß er fich burch ben Banemeifter, mit bem er Befanntichaft gemacht bat, öffnen laffen. Ware es unn vielleicht moglich, baft Gie, Berr Biscaros, ihm Gefell ichaft leifteten? 3d fann bie Abunne nicht too werben, daß die Marqueja ibre ichwargen Plane jest beichtennigen wird. 3m Nothfalle mare es bod aut. wenn ich Gie ebenfalls gur Stelle wirste."

"Matürlich werbe ich dort fein," ver ficherte ber Maler, und Jovellanos erbot fich aus freien Studen, gleichiallo fich einfinden zu wollen. Dann verabfciebeten fich die Bofe und ihr Berlobter, nachbem ber Maler bem jungen und Singebung gedanft, Die fie unter Diefen femlerigen Berhaltniffen an ben Dag gelegt.

"Gie miffen noch nicht, herr Bieca ros," entgegnete fie barauf gang ichlicht, "wie gut Grantein Beatrig gegen mich gewesen ift, und wie dankbar ich ihr bin. 3d thue nur meine Bflicht und Schuldigfeit, und werde weiterhin tonn, was in meinen Mraften ftebt."

Die ftets in fester Beit hatte ber Marques v. Mranda fich auch bente Abend bei Beiten in fein Schlafgemach gurudgezogen. Die gartlichfte Bur-forge heuchelub, hatte ihm feine ichone Gran das Geleite gegeben und fich in innigfter Weife von ihm verabichiebet, nadidem fie ihn den Sanden feines Sam merdienere überantwortet.

"Vidit wahr, Dolores, Du thuft min bie Liebe," hatte ber verblendere Mann gebeten, "und fiehft bor bem Editafengehen noch einmal perfönlich nach Beatrig. Du weißt, fie foll von ben Mor weisungen immer nar im Rothfalle, wenn fich wieder fein Schlaf einfrellen binnen vierundgwangig Stunden. Ber giğ das nicht!"

"Lieber Freund, ich weiß bas ja gang genau und werde mich fetbftredend libergengen, bag Alles genan befolgt mirb was ber Argt angeordnet hat, obwohl ich aus Erfahrung weiß, bag Carmen die beste und gewissenhafteste Mrantenpflegerin von ber Welt ift."

Gie füßte ben Gemahl auf bie Stirn und verließ fein Schlafzimmer, begab fich bann jedoch nicht in bas ihre, foudern in bas baneben liegende ibrer Rammerfrau, nachdem ein rafcher Blid ihr gezeigt, bag Miemand fie bemerft

Alle Bartlichleit und Wefdmeidigfeit war jest aus ihren Bugen gewiden, Die unr finftere Entichtoffenbeit und leiben fchaftliche Rachgier befnudeten. Dier tonnte fich die leidenschaftliche Tochter Infint, nodlim nod jung pa onobil Book ten ihrer Natur überlaffen, benen gu widerfteben fie jo wenig im Stande mar, wie der Tiger, den feine Meordgier treibt, fich auf die harmlos afende Ga gelle gu friirgen.

Gie fand die Atte nicht dort an mefend, wie fie offenbar erwarter batte. Schon nach einigen Minuten aber fam gleich barauf trat Carmen über Die Schwelle. Die Alte grinfte, als fie ihre herrin

einen Schlüffel, den fie in ber Band bielt. "Was haft Du gethan?" forichte Dolores.

"Bernadeite, Die freche Dirne, oben in ihrer Rammer eingesperrt. Best rud. fann fie nicht gur Gennorita hinnnterfchleichen, mas fie fonft jedenfalls verfucht haben wurde. Gie fagte mir und Francisco vorbin ploglich gute Racht fein, während fie jouft immer erft viel ipater auf ihre Rammer ging. 3d ichlich ihr nach, brehte ben Schluffel gu ihrem Gemad, ben fie von angen hatte fteden laffen, hernm und jog ibn ab. Best tann fie ohne meine Erlambnig nicht wieder beraus."

"Man wird fie horen, wenn fie Yarm

"Das wird fie nicht magen; vortanfig tommit auch noch Riemand von ber Dienerichaft nach oben, und nachher wird fie wohl ichlafen und fich in ibre Bejangenichaft fügen. - Morgen frub werde ich bei Beiten wieder aufichliegen." "Was madit Beatrig? 28ite fie bald ichlafen?" "In einer Biertelftunde, Berrin.

Barnung, Bergenstund !" "Reine Stunde länger werde ich marten," entgegnete Dolores mit bligenden Hugen. "Ich will mich geracht jeben

bente ich. Doch wogn bie Cache fo

überstürzen? Wir abnt Ungeit, ich

und wenn ich felbit barüber ju Grunde ruistreue. gehen folite!" "Welches Ungeftum !" flagte Die Alte. Die Rache ichmedt um jo füger, je fpater fie genoffen wird, jagt ein altes Sprichwort. Und ich hatte Alles jo gut in die 2Bege geleitet, daß Miemand Ger gern gehorcht man einem edten Beren, auch unr ben geringfien Argwohn hegen | ber felber thin, mas Anderen er gebietet.

glanblid Hang. Ge gibt in ber That viele eitie Franen, Die, wenn ihre Meize fcminden, fie durch Arfenitgenuß gu er halten und aufzufrifden juden. Do bufte Raturen vermogen bas auch gang gut burdzuführen, wenn fie unt gon; geringen Dojen beginnen und bas Mitel in bestimmten Panjen nehmen. Gie find aber fortan an bas Guit gebunben

und fonnen nur unter Lebensgefahr

wieder ansiehen. Bur Beatrig' garte Matur feboch murben Die verbaltuigma fin geringen, aber taglich genommenen Dojen Arjenit, bir ich bieber ibren Dedifamenten beimifdte, verbanguipogil merden, obne bag jeibft bem Argte ein Argwohn fommen founte. 3ch verfiebe mich barauf : Die chronifche Arienifpergiftung bat bei ihr gan; ben Charatter eines ichweren Merventeibens. Wenn fie die jegigen Dojen noch # i Bochen weiter erhalt, jo mird ihr Beiben ber magen gefteigert fein, daß fie nach fer neren gwei Wochen bem Beben Balet fogen muß. Eleidzeitig werben in biefen vierzehn Tagen aber alle Spuren pon Wift joweit wieber and bem Rorper entfernt fein, bag nur noch auf demiichem Wege folde wahrzunehmen maren. Co ift ja aber fein Zweifel, dag ber Marques niemals in eine Deffunng ber Leiche willigen murbe." Die Marqueja hatte biejer, allet

Menichlichteit Sohn iprechenden Mineeinandersetung des zigennerhaften alten Weibes gugehort, ohne mit einer Wimper ju zuden. Ungedufdig frampfie ihr Buß den Boden, indem fie entgegnete: "Yag Dein Geidwat, Carmen, es wirb meinen Entichlug nicht andern : fie job und muß mir ans bem Wege, Die Berhafte! Bier bon ben Morphinmpulpern in bas an ihrem Bette ftehenbe Gias mit Gerftenwaffer gemijdit, bas fie ftete beim Erwachen gu trinfen Madden mit Barme für bie Trene Pflegt, bringen unschibar ben Tob. Riemand wird zweifeln, bag fie in einem Aufalle von Edwermuth es jetbit ge than. Mijo fein Rogern langer, als bie fie feft gening ichlatt, fo dag ich ihr Er wachen nicht ju fürchten habe, wenn ich an ihr Lager trete, um ihr ben letten Trant ju mijden !"-

Gine Bierteifennde nachher friegen Tolores und ihre Dienerin leife ju bem Weber, haines Bros. u. Schoninger zweiten Stochwert empor, in bem bie von Beatrig bewohnten Bimmer lagen. Und Bernadette, burch die Alte überliftet, weilte nicht in ber Rabe ihrer geliebten Berrin, um fie gu fchutgen, mahrend der Tod fich ihrem Lager nahte.

Blag, ale ob fie bereite eine Leiche fei, tag bas junge Maddhen in ben Rif fen ihres Lagere. Gie war furditbar abgezehrt und matt, flagte aber trogbem über fortgejepte Schlaftofigfeit, fo bag fich ber Sansarzt, obwohl erft nach fan gem Bogern, entichtoffen batte, ibi tünftliche Schlammermittel ga verorb

Inbeffen nicht nur forperlich war Beatrig vollig gebrodjen, auch ihre geifiige Energie war geschwunden, ihre Der leitende Photograph. Willenefraft babin. Schon feit einer Reihe von Tagen führte fie eine Art apathiichen Tranmlebens, ens bem mur die unheimlichen, batd bier, bald bort auftretenden Echmerzen fie anfidreden :: EUGEN WOERNER: founten.

Gie hatte feinen Wiberfpruch mehr erhoben, ale ibr ber Maignes in Gegenmart ber Stiefneutier anfündigte, daß fie ihre trene Bernabette vertieren folle. fondern nur vor fich bin geweint; fie hatte fich auch nicht wideriest, als am Nachmittag und Abend die verhafte Carmen wiederholt ericbienen war, um ber Rranten ibre Silfeleiftungen aufgugwingen. Gie hatte ohne QBiberftreben bas Schleipulver genommen, bas Jene ihr gereicht batte.

Best lag fie amiden Waden und umfangen begann. Gine mit einem finden. - Freundliche Bebienung guge-Schirm verbangte Lampe verbreitete nur fichert. einen angenehmen Dammeridein in bem Gemache.

Wie ichon fo häufig während ihrer Leidenszeit, weiften Beatrig' Gedanten bei ihrem Geliebten, den fie wohl auf Erden nintmer wiederzusehen hoffen 409-410 Rarbach Blod, Omaka, Reb. burite. Gie fühlte, bag ihre Lebens frait ichnell dabinichwand, aber fie mare ja gern geftorben, wenn fie borber ein ichlürfender Schritt die gu ben oberen | Aurelio unr einmal batte fagen tonnen. Raumen führende Treppe binab, und bag ihr leuter Gebaute noch ihm gebo ren wurde! Doch daran war ja nicht gu benfen, man wurde ihr bas nimmer mehr gestatten-fie mußte fich mit bem erblidte, und zeigte ihr trimmphirend Gedanten vertraut machen, ohne Abichied von ihm von hinnen zu geben.

Die Bufunft vermochte ihr feinen Troft zu bieten, jo leuften fich benn ihre Gedaufen gur Bergangenheit gu

Wie ein Traum lag bie glüdliche Zeit ber Rindheit hinter Beatrig : ihre Mintter hatte fie faum gefaunt, doch ber Bater, bamals noch ein ftattlicher, ichound behauptete, mude und ichlaftig ju ner Mann, hatte fich des mutterlofen Rindes um jo eifriger angenommen, ihm einen großen Theil feiner Beit gemidmet, ce gern geliebtoft und oft mit ihm gespielt. Dann perdunteite fich ber hummel bee jungen Madchene: Die Stiefmutter hatte die Stelle ber Berftorbenen eingenommen, und ber Bater bon jenem Angenblide an begonnen, fein Mind gu vernachläffigen. Der liebte fie wohl noch immer, aber er mar wie verzaubert von der blendend ichonen Dotores, Die der Tochter der erften Marqueja v. Aranda gegenüber aus ihrer Abneigung fein Dehl machte.

(Fortjegung folgt.)

#### Gedankenfplitter.

Ber fein Beimathfiabtden ale "elenbes wiederhole es. Bore boch auf meine Reft" ju bezeidmen pflegt, auf den braucht aud bie Grofiftabt nicht fiols gu fein. Den ichledzieften Eroft gemabren die Ber-

> Debenbeidaftigungen find bas Grab ber Be-Mandes wird uur beshalb nicht geglaubt,

weil es gu gewöhnlich Hingt. Rleine fallen, Große finirgen. Richt immer geminnt altes Gold babarch

bağ es umgemüngt wird.

## GROCERY and BAKERY

#### VEITH & RESS.

Ra. 900 D Grabe, gegenliben ben Daftettlas. Das attefte beutiche Geicaft in ber Stabs Der Blat, no Beremann bie Haligften und fein!



miebrigften T Dreifen " haben T

+Delifateffen eine Spezialität.+

Runben wom Lante exhalten bie bidften Dieft im . . . Butter, Eier ufm . . .

Bir find jest in ber lage, bat Stattferper sen fannt ihren Bebart fo billig und gul bet uns fur Dube, fier, ober fur Baut bestehn fomen, als von irgunt einem anberen Gant in ber Gtabt,

# CIGARREN Excelsion Cigarren Sabrif, 3. 3. Wolf. Eigenth. (Radfolger von Boltemabe & Bolt) 10te Str. gwifden D u. B. 100,000,000,000,000,000,000,000

W. H. Brown,

Droguen and Farben, Medizinen & Shulbade Ro. 197 füblicht Ilte Strobe, Limcoln, Reb.

N. P. CURTICE, Mufifalien Handlung, 817 fübliche Ilte Gtroße.

:-: Packard Orgeln, :-:

+ · PIANOS · + tille Corten von Duble Inftenmenten, welche fid monen ihrer Giegang und Golibitat eines ungemöhnlichen finies erlreuen, werben ju mabigen Dreiten abgegeben

... Anleihen ...

### Grund-Eigenthum Cultivirte Farmen.

Riders Bled. R. E. Moore. Lafere Arbeit empfiehlt Eperdet unt nib beiebe

Sanben bat ben eifem Breit auf ber Betentte's

J. A. HAYDEN.

Contrafter und Suserintenbent für öffentliche und Privat-Bauten. Superintenbent für bab Lancapper Comnte Caprt Deute Buerfnatte 10. unb 30 Gir., Linubin, Beb.

# ERNST HOPPE'S

. Deutsche . Wein- und Bier - Wirthschaft

127 fübl. 10. Strafie,

LINCOLN - NEBRASKA, Mile Freunde eines guten Glajes Bier, Schlaf im Bette, fühlte aber, wie ichon Bein ufm., fowie einer vortrefflichen mehr und mehr ber Schlummer fie git Cigarre merben biefes ftete bei mir vor-

## ALBEST S. RITCHIE, Deutider Movofat,

Land billig zu ber.

faufeu! ow Ader, 6 Meilen von bier, \$5000. 160 Mder, 10 Meilen von hter, \$5000. 1000 Ader, in Chegenne Co., unter gunftigen Bedingungen.

40 Ader, 3 Meilen von hier, \$8000. G. A. Hagensick 921 D Strafe, Mincoln, Reb

### FERD. OTTENS, 😝 Bein: u. Bier: 😝 Wirthschaft.

Teine Beine und Liqueure ftete porrathig.

Im Aufenfer-Bufd Wier ... mirb bier berabreicht. 2101 D Et. Lincoln, Deb.

#### bigh Fire" ober , Gudre. Parties"

follten fich fofort an John Gebaftian, 3. I. A. C. R. 3. & B. R. R., Chi: cago, wenden. 10 Ets, in greimarten per Badet. Für \$1 werdet Ihr porto-frei zehn Badete erhalten. "The We-stern Trail" wird vierteljährlich burch bie Mod Island Bacific Gitenbabn peröffentlicht. Er giebt an, wie man im Beften eine Farm befommen tann und wird Ihnen gratis fur ein Jahr juge: fandt merben, Genbet Rome und Abreffe an ben Redecteur vom "Weftern Trait", Chicago, und nehmt bas Blatt ein Jahr frei.

John Cebaftian, B. B. M.

Dr. Price's Cream Bafing Dowder. 2Belt-Ausfiellungs Debaille und Diplom.